

Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. Nord

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VII : TTC Mittelaschenbach 1972 II
Mittwoch, 01.03.2023, 18:30 Uhr

TTC Mittelaschenbach 1972 II stockt Punktekonto gegen TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VII auf

Mit 6:2 setzten sich die Gäste des TTC Mittelaschenbach 1972 II in der Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. Nord gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VII durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 2:11, 9:11, 0:11 gegen Wehner / Wenzel fanden Schmitt / Heck von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des dritten Satzes, den Schmitt / Heck mit 0:11 verloren. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten daraufhin Paschek / Schmidt gegen Pappert / Hahner verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Mario Schmitt hatte im Einzel gegen Alexander Wenzel am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Nichts auszurichten hatte wiederum anschließend Alexander Heck bei seinem 0:3 gegen Emil Wehner, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Christian Peter Paschek gegen Sebastian Hahner, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Sebastian Hahner jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Peter Schmidt bekam wenig später seinen Gegner Oliver Pappert beim klaren 4:11, 3:11, 2:11 nicht richtig in den Griff. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Mario Schmitt bekam es nun mit Emil Wehner zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Mario Schmitt am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Nicht so gut lief es dagegen am Nachbartisch für Alexander Heck beim 6:11, 5:11, 5:11 gegen Alexander Wenzel, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach diesem Einzel steht Heck somit bei 0 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wenzel ein 6:7 ausweist. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 2:6 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VII am 11.03.2023 gegen den TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989 II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.03.2023 gegen den SV Germ Kirchhasel 1919/61 II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VII

Doppel: Schmitt / Heck 0:1, Paschek / Schmidt 0:1

Einzel: M. Schmitt 2:0, A. Heck 0:2, C. Paschek 0:1, P. Schmidt 0:1

TTC Mittelaschenbach 1972 II

Doppel: Wehner / Wenzel 1:0, Pappert / Hahner 1:0

Einzel: E. Wehner 1:1, A. Wenzel 1:1, O. Pappert 1:0, S. Hahner 1:0